

miteinander

IN MISTELBACH • UM MISTELBACH • UM MISTELBACH HERUM



Immer am Ball

BLEIB INFORMIERT!



WHATSAPP

Bleiben Sie mit unserem
WhatsApp-Kanal immer auf
dem neuesten Stand!



QR-Code scannen oder die
Nummer 0670 700 21 30 unter
„Bürgermeister“ ins Handy ein-
speichern und eine WhatsApp-
Nachricht schicken, dann bleiben
Sie immer am Laufenden!

FACEBOOK

Folgen Sie uns in den sozialen Medien:
@Erich.Stubenvoll.Mistelbach

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier.

Impressum:

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Dieses Magazin informiert über die politische Arbeit unseres Bürgermeisters Erich Stubenvoll sowie der Volkspartei Mistelbach und erscheint mehrmals jährlich in unregelmäßigen Abständen in der Stadtgemeinde Mistelbach.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Volkspartei Mistelbach, gf. Gemeindeparteiobmann Wolfgang Inhauser, Oserstraße 12, 2130 Mistelbach

Redaktionsteam: Bürgermeister Erich Stubenvoll, Fraktionsobmann Stadtrat Michael Schamann, Stadträtin Andrea Hugl, Stadträtin Claudia Pfeffer und gf. Gemeindeparteiobmann Gemeinderat Wolfgang Inhauser
| Grafik/Fotos: Josef Schimmer und Hannah Schöffbeck | Layout: comito consulting services, 1220 Wien |
Druck: Werbetechnik Hugl GmbH, 2130 Mistelbach

Liebe Mitbürgerin! Lieber Mitbürger!

Der Sommer ist heuer gefühlt schneller als sonst da gewesen und mit ihm eine Vielfalt an Veranstaltungen. Das liegt natürlich auch am Jubiläumsjahr. Hat uns doch am 5. Juni vor 150 Jahren der damalige Kaiser Franz Josef die Ehre des Stadtrechts verliehen. Unserer Rolle als Bezirkshauptstadt versuchen wir seit damals gerecht zu werden, was vielfach gelingt und oft eine Herausforderung ist. Erwarten doch Gäste, Besucher und Kunden zurecht von uns als Zentrumsstadt, dass sie gut erreichbar ist, dass es viele Geschäfte und Lokale gibt. Auf unsere Wirtschaft, auf Freizeitangebote wie das Weinlandbad oder die Sportanlagen, Schulen, Institutionen, das Krankenhaus und auf vieles mehr sind wir stolz und dankbar, dass es das alles bei uns gibt. Vieles davon kostet natürlich auch der Gemeinde Geld, was nicht ganz gerecht ist. Denn die Wertschöpfung, die durch diese Einrichtungen in der Stadt Mistelbach verbleibt, ist natürlich wichtig, bildet sich oftmals leider nicht einnahmenseitig im Gemeindehaushalt ab. Im Gegenteil, so ungerechte Regelungen wie der „Standortbeitrag“ ist natürlich eine bittere Pille. Die rund 600.000 Euro jährlich fehlen natürlich wo anders und es ist auch nicht zu erklären, dass beispielsweise unsere Nachbargemeinden einen kürzeren Anfahrtsweg zu unserem Krankenhaus haben, als vielleicht jemand aus einer Katastralgemeinde Mistelbachs, jedoch diese Nachbargemeinden gar keinen Standortbeitrag bezahlen müssen. Nichtsdestotrotz: Diese Regelung gilt für alle Spitalsstandorte in Niederösterreich und war allen bekannt, auch jenen, die damals bei der Übergabe des Verbandskrankenhauses ans Land NÖ involviert waren. Zahlreiche andere Gemeinden und Städte würden sich selbstverständlich für das Spital ent-

scheiden, wenn sie heute die Wahl hätten. Auch wenn das die Zahlung dieser Beiträge bedeutet. Denn wir müssen froh, stolz und dankbar auf unser Krankenhaus und die Bediensteten sein.

Ähnlich verhält sich die politische Diskussion derzeit bei fast allem, was Geld kostet. Aber wollen wir unsere Stadt und unseren Wirtschaftsstandort wirklich krankjamern? Ich will das nicht. Freilich, mehr geht immer. Aber ich weiß, was wir in den letzten Jahren an Vorhaben und Projekten umgesetzt haben. Es ist sehr viel weitergegangen und in diesem Jahr wird auch noch einiges fertig werden. Obwohl leises Wahlkampfgeplänkel schon die Stimmung leicht trübt und sachliche Diskussionen leider schwieriger werden, brauchen wir unsere Arbeit nicht zu verstecken. Manche Kollegen meinen, in den Ausschüssen geht nichts weiter. Ich sehe das anders. Man muss nur eben wissen, dass ein Vorhaben nur dann auch umgesetzt wird, wenn man nicht nur eine Idee am Stammtisch bespricht, sondern auch ein konkretes Projekt vorbereitet, sich politische Mehrheiten und Budgets sucht und letztlich Beschlüsse herbeiführt.

Momentan gibt es viele Baustellen, Kirchenberg Teil 3, der Verschleiß am Mistelsteig, die Brücke in Hörsersdorf und vieles mehr. Gebäude werden saniert, Glasfaserleitungen werden verlegt. Photovoltaik hilft uns, unsere Stromrechnungen zu senken und unsere tüchtigen Elektriker rüsten weiterhin kontinuierlich unsere Straßenbeleuchtung auf LED-Technik um.

Der Kindergarten Zaya-Mühlbach wird im Frühjahr 2025 fertig und eine Übergangslösung in Form von Containern wird rechtzeitig im heu-

rigen Herbst bereitstehen. Ein Meilenstein ist uns bei der Umstellung der Kinder-Nachmittagsbetreuung von Hort auf die schulische Nachmittagsbetreuung gelungen. Wesentliche Beiträge zur Umsetzung der Ganztagschule mit schulischer Nachmittagsbetreuung kamen von den Mitarbeiterinnen der Stadtgemeinde und unserer Stadträtin Dora Polke, welche großartige Vorarbeit leisteten und gemeinsam mit der Volksschuldirektorin und den Lehrerinnen die neue Schulform als Ersatz für den Hort in Rekordzeit bestens organisierten. Dafür bin ich wirklich dankbar!

Ebenso dankbar bin ich über dieses 16 Seiten starke Dokument über unsere politische Arbeit, wenngleich hier natürlich nur einige Themen beispielhaft herausgegriffen sind. Ich bin stolz, Bürgermeister dieser schönen, lebendigen und lebenswerten Stadt mit ihren unverwechselbaren Katastralgemeinden zu sein. Und ich bin stolz, ein fleißiges, vielfältiges Team an Menschen in der Volkspartei Mistelbach um mich zu haben, die mich unterstützen, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Viel Freude beim Lesen!

Ich freue mich auf diesen Sommer und auf viele Begegnungen bei Veranstaltungen oder bei den Bürgermeister-Stammtischen, die wieder in der zweiten Sommerhälfte stattfinden werden. Die Termine finden Sie in der nächsten Gemeindezeitung.

Allen Schülern und Lehrern wünsche ich schöne, erholsame Ferien und Ihnen allen wünsche ich einen entspannten und schönen Sommer!

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister
Erich Stubenvoll



Frättingsdorf

FRÄTTINGSDORFER DORFERNEUERUNGS- PROJEKT „ERLEBNIS- WEG FRÖTTCHEN FIT“ FEIERLICH ERÖFFNET

Inmitten der schönen Landschaft der nördlichsten Katastralgemeinde Frättingsdorf konnte durch die Mithilfe der Frättingsdorfer Dorfgemeinschaft und unter der Initiatorin und fleißigen Projektleiterin Frau Doris Blösel der Erlebnisweg „Fröttchen Fit“ sowie das Projekt „Fit & Fun im Schulgarten“ der Freien Werkstatt erfolgreich umgesetzt werden.

Entlang des Erlebnisweges, welcher rund um die Ortschaft führt, befinden sich historische Informationen über die Heimat sowie Fitnessgeräte und Rastplätze.



Wir sind stolz auf das abgeschlossene Vorgeigeprojekt in Frättingsdorf und freuen uns auf weitere Projekte, welche wir im Rahmen der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in unseren Katastralgemeinden umsetzen werden.



Stadtrat Michael Schamann



Gemeinderat Walter Hiller, Bürgermeister Erich Stubenvoll, Doris Blösel, Eveline Urban und Nationalrat Andreas Minnich

Auch eine Feuerstelle für die Jugend wurde im Schulgarten errichtet und erfreut sich großer Beliebtheit.

Dieses Projekt wurde im Rahmen der Förderaktion „STERN XL“ der NÖ Dorf- und Stadterneuerung gemeinsam mit der Ortsbevölkerung geplant, umgesetzt und schließlich gemeinsam mit dem 100-jährigen Jubiläum der Ortsmusik Frättingsdorf feierlich eröffnet.



WAS SAGST DU DAZU, HERR FRAKTIONSOBMANN?

EHRENAMT - WAS WÄRE MISTELBACH OHNE EUCH?

In vielen Bereichen unseres täglichen Lebens leisten freiwillige und ehrenamtliche Gemeindebürger einen unschätzbaren Beitrag für unser Zusammenleben. Die Menschen opfern ihre Freizeit und Energie, oft neben Beruf und Familie, um anderen zu helfen und gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen. Wir, die Fraktion der Volkspartei Mistelbach, stehen hinter unseren Vereinen und arbeiten auch selbst in zahlreichen unterschiedlichsten Organisationen freiwillig und ehrenamtlich mit.

Wir sprechen uns auch klar für die finanzielle Unterstützung der Vereine in der Stadt Mistelbach und allen Katas-

tralgemeinden aus. Diese Leistung muss geschätzt und anerkannt werden - von allen Fraktionen!

Für uns ist es nicht verständlich, dass andere Fraktionen im Gemeinderat nicht zur Förderung der Vereine stehen und sich oftmals der Stimme enthalten oder gar dagegen votieren. Zur Information: Eine Stimmenthaltung ist gemäß der NÖ Gemeindeordnung eine Ablehnung!

Stadtrat **Michael Schamann**
Fraktionsobmann der Volkspartei Mistelbach

Frättingsdorf

100 JAHRE ORTSMUSIK FRÄTTINGSdorf

Am 2. Juni 2024 feierte die Ortsmusik Frättingsdorf ihr 100jähriges Bestandsjubiläum. Im Rahmen des Frättingsdorfer Erlebnisfestes wurde nicht nur der Frättingen Fit-Erlebnisweg und eine liebevoll gestaltete Ausstellung über das Dorfleben der letzten 100 Jahre eröffnet, sondern auch der Geburtstag der Ortsmusik Frättingsdorf würdig gefeiert. Obmann Werner Rabl sowie Kapellmeister Hans Schreiber überreichten einigen verdienten, langjährigen Musikanten eine Ehrenurkunde und umrahmten die Festmesse, den Frühschoppen und den gesamten gelungenen Erlebnis-Sonntag in Frättingsdorf.



Bürgermeister Erich Stubenvoll und Gemeinderat Walter Hiller mit den Mitgliedern der Ortsmusik Frättingsdorf

Orts- und Landschaftsbild

SCHUTZZONE KELLERGASSE



Kellergasse in Lanzendorf

In diesen Schutzzonen sollen historisch wertvolle Keller nicht abgerissen werden, Bausünden verhindert werden, das Gesamtbild der typischen Weinviertler Kellergasse mit all seinen Baudetails erhalten bleiben, jedoch auch eine zeitgemäße Nutzung der „Häuser ohne Rauchfänge“ ermöglichen.

Wir hoffen, dass der zuständige Raumordnungsrat hier aktiv wird und seine Energie konstruktiv dafür verwendet.

Wir stehen für den Schutz der Weinviertler Kellergassen ein

Die Weinviertler Kellergassen sind die architektonischen Besonderheiten und auch das Kulturgut des Weinviertels. Diese müssen erhalten und auch unter Schutz gestellt werden. Die Bauordnung des Landes Niederösterreichs ermöglicht hierzu Schutzzonen einzurichten.



Kellergasse Pfandnerweg Eibesthal



Sicherheit hat Vorrang

KATASTROPHENSCHUTZHALLE FEIERLICH ERÖFFNET

Über unsere Katastrophenschutzhalle in der Bauhofstraße wurde ja schon öfters berichtet. Sie dient der Lagerung von wichtigen Einsatzmaterialien und Geräten, die bei Hochwasser- und anderen Katastropheneinsätzen schnell zur Verfügung stehen müssen. Nun wurde diese multifunktionell einsetzbare Halle feierlich eröffnet und gesegnet. Zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher informierten sich und besichtigten das neue Gebäude beim Eröffnungsfest am 5. Mai. Dass es sich Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf nicht nehmen ließ, und dem Festakt persönlich beiwohnte, ist ein Ausdruck seiner großen Wertschätzung gegenüber unserer Feuerwehr. Das Land NÖ ist ein wichtiger Partner für die Finan-

zierung unserer Freiwilligen Feuerwehren und unterstützte deshalb dieses rund 1,2 Millionen schwere Projekt für die Sicherheit der Großgemeinde Mistelbach.



Stadtrat Michael Schamann, Gemeinderätin Martina Galler, Gemeinderätin Margit Bader, Bürgermeister Erich Stubenvoll, Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Stadträtin Andrea Hugl, Gemeinderat Wolfgang Inhauser und Stadträtin Claudia Pfeffer

Hörersdorf - Mistelbach

GEMEINDEGEBÄUDE SANIERT



Die Stadtgemeinde Mistelbach beschäftigt über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Viele davon sorgen tagein und tagaus dafür, dass das Leben in Mistelbach funktioniert. Bürgermeister Erich Stubenvoll hat sich persönlich dafür eingesetzt, dass die Fassade am Gasthaussaal Hörersdorf durch die geschickten Hände der Bauhof-Maurer wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Auch im Presshaus des Barockschlössl wird fleißig durch unsere eigenen Fachkräfte Hand angelegt und kann der Innenputz und die Farbe selbst erneuert werden.

Es ist unsere Aufgabe, Gemeindeeigentum in gutem Zustand für unsere nächsten Generationen zu erhalten. Unsere Mitarbeiter leisten Großartiges, dass dies auch möglichst kostensparend und fachgerecht ausgeführt wird.

“

Erich Stubenvoll

Zaya-Mühlbach

KINDERBETREUUNG GESICHERT

Um für unsere Kinder auch in Zukunft genügend Betreuungsplätze – ab September auch für Kinder ab 2 Jahren – in unseren Kindergärten anbieten zu können, wurde zwischen dem Mühlbach und der Zaya ein 8-gruppiger, 2-geschoßiger Kindergarten direkt an der neuen Wohnsiedlung “Kitty Buchhammer-Gasse” zu bauen begonnen. Am 15. Mai konnte die Gleichfeier begangen werden, bei der auch Europaabgeordneter Lukas Mandl die Grüße von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überbrachte.

Bis der neue Kindergarten im Frühjahr 2025 auch plangemäß in Betrieb gehen wird, startet für 3 Gruppen das Kindergartenjahr im September 2024 in einem Container-Provisorium an der Schlossbergstraße.



EU-Abgeordneter Lukas Mandl, Stadträtin Dora Polke und Bürgermeister Erich Stubenvoll

Ehrenamt

GENERALSANIERUNG DER EIBESTHALER JUGENDRÄUME



Vereinsobmann Stefan Schiller bei der gemeinsamen Besichtigung der Bauarbeiten mit Stadtrat Michael Schamann und Bürgermeister Erich Stubenvoll

Der Jugendverein Eibesthal saniert derzeit in Eigenregie die Räumlichkeiten im Pfarrhof. Das Untergeschoß wurde gänzlich entkernt, trockengelegt und der gesamte Fußbodenaufbau wird aktuell erneuert. Wir haben uns dafür eingesetzt, mit einem finanziellen Beitrag diese ehrenamtlichen und unentgeltlichen Leistungen junger Menschen zu unterstützen. Dem gesamten Jugendteam ist größtes Lob und Dank für die großartige Arbeit zum Wohle der Gemeinschaft auszusprechen.

Mistelbach

WIRTSCHAFT & ZENTRUM



Im Frühjahr hat sich einiges getan in Mistelbach und einige Betriebe feierten ihre Eröffnung. Spätestens am Beispiel des Hauptplatz-Griechen erkennt jeder Interessierte, wie sinnvoll und wichtig es ist, dass eine Einkaufsstadt wie Mistelbach eine funktionierende Stadtmarketing-Struktur hat. Ohne dem unermüdlichen Einsatz unseres MIMA-Geschäftsführers Peter Harrer hätten wir nach dem Konkurs des bisherigen Betreibers des Griechen am Hauptplatz einen Leerstand mehr. Das Stadtmarketing sorgte dafür, dass der ehemaligen Restaurantleiter sich mit dem sehr kooperativen Eigentümer und Vermieter des Hauses einigte sowie die Hürden zwischen Insolvenzverfahren, Unternehmensgründung und Finanzierung erfolgreich überwunden wurden.

Die „Nostos“-Wirtsleute Varvara Pelekanou und Apostolos Ntaskagiannis mit Stadtmarketing-Geschäftsführer Peter Harrer, Bürgermeister Erich Stubenvoll und Wirtschaftsstadtrat Michael Schamann

Weitere erfolgreiche Betriebseröffnungen



Das Eisgeschäft der Familie Geier in der ehemaligen Kautz-Trafik – nur möglich aufgrund der guten Harmonie zwischen Eigentümerfamilie Bacher, Nachbar-Eigentümerfamilie Hawel und dem tüchtigen Unternehmer und Bäcker Gerald Geier.



Innovation rund um Photovoltaik und Elektrotechnik: In der Franz Josef-Straße sorgen PVOne und InnoElektro nunmehr am Standort Mistelbach dafür, dass es für die Themenbereiche Photovoltaik, Energiespeicher, Energie-Management, Verbrauchsoptimierung, Notstrom- und Inselsysteme, Elektrotechnik, Wallboxen, SmartHome, und mehr zwei weitere verlässliche Partner in Mistelbach gibt. Herzlich Willkommen Thomas Haberhauer und Christian Straka!



NEUER PÄCHTER IM GEMEINDEGASTHAUS: GASTHAUS PAASDORF WIRD ZUR PAASDORFER ALM

Das Wirts-Ehepaar Nina und Patrick Doppler betreiben seit Anfang April mit viel Herzblut das Gasthaus Paasdorf, die Paasdorfer Alm mit hausmannsköstlicher Speisekarte. Bürgermeister Erich Stubenvoll führte gekonnt den Bieranstich am Eröffnungstag durch und wünschte viel Glück, Durchhaltevermögen und viele nette und zufriedene Gäste.

Siebenhirten

SIEBENHIRTNER TRIFTSPITZ MIT GEMÜTLICHEM FEST ERÖFFNET

Die Baumpatinnen und -paten und zahlreiche Interessierte aus der Siebenhirtner Bevölkerung sind zur Eröffnung des „Siebenhirtner Triftspitzes“ gekommen, wo Siebenhirtens Ortsparteiobmann Florian Oberländer, Ortsvorsteher Fritz Trischack und Gemeinderat Robert Netzl im Beisein unseres Bürgermeisters die Eröffnung vornahmen. Eine gelungene Initiative unserer Siebenhirtner Ortsvertreter. Übrigens: Anlässlich 150 Jahre Stadterhebung können Sie ganz einfach zum Baumpaten werden, wenden Sie sich einfach an Kulturstadträtin Claudia Pfeffer!



Eibesthal

DACHGESCHOSSAUSBAU SCHREITET VORAN

Seit Monaten arbeiten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eibesthal ehrenamtlich am Ausbau des Dachgeschoßes des Zeughauses. Nach den Adaptierungsarbeiten im Stiegenhaus sowie dem Einbau einer zeitgemäßen, barrierefreien Toilettenanlage im Erdgeschoß bauen die Mitglieder das Gebäude zu einem modernen Feuerwehrhaus aus. Neben Lager- und Sanitärräumen wird auch ein großzügiger Schulungs-, Sozial- und Besprechungsraum im Obergeschoß geschaffen.

Unser Herr Bürgermeister Erich Stubenvoll, die für das Feuerwehrwesen zuständige Stadträtin Andrea Hugl sowie der örtliche Stadtrat Michael Schamann, welcher selbst Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Eibesthal ist, besichtigten gemeinsam mit Komman-



Stadträtin Andrea Hugl, Kommandant Reinhard Hornoff, Kommandant-Stellvertreter Daniel Fried, Bürgermeister Erich Stubenvoll und Stadtrat Michael Schamann

dant HBI Reinhard Hornoff und Kommandant-Stellvertreter OBI Daniel Fried die Baustelle und überzeugten sich vom Baufortschritt.

Die Freiwilligen Feuerwehren sind in allen Katastralgemeinden Garant für Sicherheit und Einsatzbereitschaft. Was die Ehrenamtlichen leisten, nicht nur im Einsatz- und Übungsfall, sondern auch beim Aus- und Umbau des Feuerwehrhauses, ist beachtlich und verdient höchsten Respekt. Danke!

Durch die Förderung und finanzielle Unterstützung unserer örtlichen Feuerwehren setzen wir ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung und stärken die Leistungsfähigkeit unserer Einsatzkräfte.

Stadträtin Andrea Hugl

Mistelbach

MISTELBACH IST FUSSBALL

Stadtmarketing MIMA organisiert Public Viewing am Mistelbacher Hauptplatz

Für uns war immer klar – bei der heurigen Fußballeuropameisterschaft soll es in Mistelbach wieder rundgehen. Uns ist ein Zentrum wichtig, welches pulsiert, wo Leben und Veranstaltungen stattfinden und wo die Wirtschaft floriert.

Dank des persönlichen Engagements des Mistelbacher Stadtmarketings und dem großzügigen Sponsoring der Mistelbacher Gewerbetreibenden findet am Mistelbacher Hauptplatz wieder für die

Dauer der Fußballeuropameisterschaft das begehrte Public Viewing statt. Lokale Gastronomen und regionale Produzenten runden den Fußballabend kulinarisch ab, während auf einer riesigen Leinwand sämtliche Fußballmatches bei freiem Eintritt live übertragen werden.

Der Mistelbacher Hauptplatz wird für die Dauer der Europameisterschaft zum Wohnzimmer der Weinviertels. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom Fußballfieber anstecken!

Stadtrat Michael Schamann





Elternvereinsobmann Ing. Gernot Wiesinger, Gemeinderat Wolfgang Inhauser und Bürgermeister Erich Stubenvoll beim Lokalaugenschein



Ich bin froh, dass die Maßnahmen rund um das Projekt "Sicherer Schulweg" vom Elternverein und unseren Gemeindevetretern gemeinsam getragen werden und nun auch in eine zügige Umsetzung gehen. Denn nichts ist wichtiger, als die Sicherheit unserer Kinder.



Erich Stubenvoll

Mistelbach

SICHERER SCHULWEG

Maßnahmen für die Sicherheit unserer Kinder

Eine langersehnte Forderung von Eltern, Volksschul-Direktorin und Elternverein konnte nun auf Initiative von Stadträtin Dora Polke und Gemeinderat Wolfgang Inhauser umgesetzt werden:

Der Schulwegplan wird rechtzeitig zu Schulbeginn fertiggestellt und den Kindern, vor allem den Tafelklässlern, vermittelt. Dazu gehören auch bauliche Maßnahmen, wie beispielsweise eine Aufdoppelung der Fahrbahn, um eine sichere Querung zwischen der Volksschule und der Weilandstraße am Brennerweg zu ermöglichen. Außerdem parken rund um die Volksschule zahlreiche "Elterntaxis" an unmöglichen Stellen und bringen so ungewollt ihre Kinder in Gefahr und sorgen öfters für Verkehrschaos um die Volksschule.

Eine weitere Maßnahme ist, dass es künftig neben der Sporthalle bzw. beim Hüttendorferweg sogenannte "Kiss & Go" Stellplätze geben soll. Ziel ist, dass dort die Kinder schnell und sicher mit dem Abschiedsbussi verabschiedet werden und die letzten Meter sicher zu Fuß zur Schule zurücklegen können.

Mistelbach

NEUE KASSENSTELLE FÜR ORTHOPÄDIE IN MISTELBACH BESETZT

Gute Nachrichten für die Gesundheitsstadt Mistelbach: Am 1. Juli wird Dr. Roman Kleissner, aktuell als Oberarzt im Mistelbacher Landeskrankenhaus tätig, seine Kassenordination in Mistelbach in Betrieb nehmen.

Bürgermeister Erich Stubenvoll lud den Mediziner kürzlich ins Rathaus ein und bedankte sich für seinen Beitrag zur Ergänzung des ärztlichen Gesundheitsangebotes in der Bezirkshauptstadt Mistelbach.

Auch wenn noch einige schmerzhafteste Versorgungslücken im Gesundheitssystem zu füllen sind, insbesondere im Bereich der Dermatologie, der Kinder- und Jugendheilkunde, der Chirurgie oder der bildgebenden Diagnostik:



Die Eröffnung einer weiteren Facharztpraxis mit Kassenvertrag ist ein wichtiger Schritt zur Absicherung unserer Stadt als Gesundheitskompetenzstandort.



Erich Stubenvoll



Mistelbach

SANDLIEFERUNG FÜR DIE NEUE SANDKISTE BEIM FORSTHAUS „JAGA POIDL“

Es ist uns eine große Freude, dass wir Doris Bogner vom Forsthaus „Jaga Poidl“ mit zwei Tonnen Sand für die neu gestaltete Sandkiste ausstatten konnten. Ein großes Dankeschön gilt den beiden Stadträtinnen Andrea Hugl und Claudia Pfeffer, sowie JVP Gemeindegruppen-Obfrau Juliane Polak, die das möglich gemacht haben. Egal ob Klein oder Groß – Jetzt steht dem Sandkastenspaß nichts mehr im Wege.

An dieser Stelle möchten wir Doris Bogner herzlich gratulieren, die mit viel Fleiß und Herzblut dem Forsthaus inklusive Außenbereich neues Leben eingehaucht hat und diesem „Mistelbacher Original“ neuen Charme verliehen hat. Es ist ein einzigartiger Ort, ein wahrer Geheimtipp für Touristen, Radfahrer und Wanderer und eine zweite Heimat für viele Einheimische.

WAS SAGST DU DAZU, HERR PARTEIOBMANN?

NICHT MIT FREMDEN FEDERN SCHMÜCKEN

Die Behauptung des SPÖ-Spitzenkandidaten in der letzten Gemeinderatssitzung, dass die Ganztagsschule in Mistelbach nur einen Namen trägt, nämlich Dr. Kathrin Höfer, ist unbegründet und verdient eine Klarstellung. Frau Dr. Höfer hat lediglich bestehende Forderungen wiederholt und gemeinsam mit anderen Ausschussmitgliedern an einer Besichtigung teilgenommen. Wesentliche Beiträge zur Umsetzung der Ganztagsschule kamen von den Mitarbeiterinnen der Stadtgemeinde und unserer Stadträtin Dora Polke, welche großartige Vorarbeit leisteten und gemeinsam mit der Volksschuldirektorin die neue Schulform als Ersatz für den Hort in Rekordzeit bestens organisierten.

„Sich mit fremden Federn schmücken“ bedeutet, sich mit den Leistungen anderer zu brüsten. Diese Rede-

wendung stammt aus Äsops Fabel, in der eine Krähe Pfauenfedern stiehlt, um bewundert zu werden.

Echter Erfolg beruht auf eigenen Leistungen, Ehrlichkeit und Authentizität sind daher unerlässlich. Setzen wir auf wahre Errungenschaften statt auf trügerischen Schein.

Unser Team der Volkspartei Mistelbach rund um unseren Bürgermeister Erich Stubenvoll arbeitet unermüdlich dafür, nicht nur Ideen zu haben, sondern diese auch auf den Boden und in die Umsetzung zu bringen.

Gemeinderat **Wolfgang Inhauser**
gf. Gemeindeparteiobmann
der Volkspartei Mistelbach



Mistelbach

3. BAUABSCHNITT KANAL KIRCHENBERG



Die Baufahrzeuge sind wieder am Kirchenberg los: Der dritte Bauabschnitt des dringend nötigen Infrastrukturprojektes am Kirchenberg wurde Ende Mai eingeleitet und wird bis Herbst 2024 abgeschlossen sein.

Die Anrainer wurden im Frühjahr mittels Infoveranstaltung und Begehung bestmöglich auf die Baustelle vorbereitet und werden auch bei den regelmäßigen Baubesprechungen die Möglichkeit haben, alle Informationen zum Baufortschritt zu erhalten.

Trotzdem werden Einschränkungen und Baulärm nicht zu vermeiden sein und wir bitten um Verständnis!

Eibesthal

INFRASTRUKTUR- UND GEHSTEIGSANIERUNG

Im Zuge der Sanierung von Infrastruktureinbauten konnte nun auch der Gehsteig zwischen der Florianigasse und der Kellergasse Viehtrift im Eibesthaler Oberort erneuert werden. Weitere Teilsanierungen von desolaten Gehwegen sind in Planung.

Gemeinderat Wolfgang Inhauser, Bürgermeister Erich Stubenvoll und Stadtrat Michael Schamann überzeugen sich von den geleisteten Bauarbeiten.



Paasdorf – Ladendorf

SANIERUNG DES EUROVELO 9

Zahlen, Daten, Fakten:

Gesamtkosten: 186.000 Euro
Eigenmittel: 62.000 Euro
Landesfördermittel: 124.000 Euro



Dass sich der Rad- bzw. Güterweg entlang des Eurovelo 9 entlang des Taschlbaches zwischen Paasdorf und Ladendorf in einem schlechten Zustand befand, war bekannt. Durch die enorme Überlastung durch LKW-Transporte war die Sanierung dringend erforderlich. In kürzester Zeit konnte zwischen der Agrarbezirksbehörde des Landes Niederösterreich, der Marktgemeinde Ladendorf sowie der Stadtgemeinde Mistelbach eine gemeinsame Lösung gefunden werden. Der Rad- bzw. Güterweg Eurovelo 9 wurde im Frühjahr neu asphaltiert und ist nun wieder ein Paradies für alle Radfahrerinnen und Radfahrer im Weinviertel.

Bürgermeister von Ladendorf Oskar Schmit und unser Bürgermeister Erich Stubenvoll

Ebendorf

VERSCHLEISSSCHICHT FERTIGGESTELLT

Die aufgrund der schlechten Witterung im Winter 2023 eingestellten Arbeiten zur Erneuerung der Verschleißschicht in der Hofäckersiedlung konnten im Mai 2024 schließlich abgeschlossen werden.

Wir werden uns als Volkspartei Mistelbach dafür einsetzen, dass das letzte Teilstück der Asphaltarbeiten im Frühjahr 2025 in die Umsetzung kommt

Lokalausweis unseres Bürgermeisters Erich Stubenvoll mit den sorgfältigen Arbeitern der Firma Pittel.



Mistelbach

SCHLAGLÖCHER SIND GEFÄHRLICH



Straßenbau kostet Geld und Geld ist leider knapp. Wenn man jedoch gleich nach dem Winter die größten Schlaglöcher und Schäden priorisieren und alle größeren Schäden, die nicht einfach mit Kaltasphalt ausgefüllt werden können, mit sogenannten "Fenstersanierungen" beheben würde, könnte Schlimmeres oft verhindert werden. Gemeinderat Wolfgang Inhauser, stellvertretender Vorsitzender des Straßen-Aus-

schusses zeigt einige besonders schlimme Fälle, von denen es leider unzählige im gesamten Gemeindegebiet gibt. Einige Fenstersanierungen wurden jetzt zum Glück beauftragt und weitere folgen im Laufe des Sommers, denn Sicherheit muss immer Vorrang haben!

”

Für Luxus ist eh kein Geld da. Aber es ist untragbar und gefährlich, dass so große und tiefe Löcher nicht früher saniert werden.

“

Wolfgang Inhauser

Paasdorf

PAASDORFER LAVENDEL ZIERT DEN KREISVERKEHR MISTELBACH OST

Drei junge Paasdorfer Biobauern haben vor drei Jahren auf 5,5 Hektar Lavendel ausgepflanzt. Leider müssen diese Flächen nun reduziert werden und somit wurde auf Initiative unseres Bürgermeisters Erich Stubenvoll eine sinnvolle Verwendung für die ersten 1.500 Pflanzen gefunden, nämlich am östlichsten Kreisverkehr bei der Firma Zöchling. Stadtgärtner Markus machte das Unmögliche möglich. Wir finden, das macht Lust auf mehr und vielleicht können im Herbst auch die anderen Kreisverkehre mit Paasdorfer Lavendel verziert werden?



HOCH 3X

Wir gratulieren herzlich!

Stadtrat Michael Schamann hat sich getraut und am 1. Juni 2024 seine Katharina geheiratet.



Die Jubilarinnen und Jubilare mit Obmann Herbert Eidelpes und Bürgermeister Erich Stubenvoll

NÖs Senioren in Mistelbach: Gelungene Muttertagsfeier im vollen Stadtsaal

135 Mitglieder waren gekommen, um im kleinen Stadtsaal Mistelbach die Mütter hochleben zu lassen. Bürgermeister Erich Stubenvoll und Pater Franz waren als Ehrengäste gerne gekommen.

Neben besinnlichen und heiteren Beiträgen zum Muttertag sorgten auch Hubert Koci und Hannes Rathammer gekonnt für die musikalische Umrahmung. Der schon traditionelle Auftritt der Kinder des Landesklinikum-Kindergartens war ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung.

Zur Überraschung aller gab es zu Ehren der Mütter und Großmütter, aber auch für die Jubilare eine spontane Gesangseinlage von Hannes Rathammer mit unserem Bürgermeister Erich Stubenvoll, den er auf die Bühne holte. Da tobte der Stadtsaal.



MUSTANGS SIND MEISTER!

Unsere traditionsreichen Basketballer, die UKJ Mistelbach Mustangs, erreichten in einer spannenden Finalserie den Meistertitel der 2. Basketball Bundesliga. Wir gratulieren dem gesamten Verein herzlich zu diesem sensationellen Erfolg, vor allem der Obfrau Ulrike Swoboda mit ihrem gesamten Team und Martin Weissenböck, der jetzt zum „Coach des Jahres“ gekürt wurde!



Mistelbach

HOHER BESUCH IN MISTELBACH

Innenminister Gerhard Karner und Landespolizeipräsident Franz Popp bei der feierlichen Angelobungs- und Ausmusterungsfeier in Mistelbach



Bezirkspolizeikommandant Oberstleutnant Johannes Jantschy, stv. Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit General Reinhard Schnakl, Landtagspräsident Carlo Wilfing, Innenminister Gerhard Karner, Bürgermeister Erich Stubenvoll, Landespolizeidirektor Generalmajor Franz Popp

Eine wahrlich große Ehre wurde Mistelbach zu Teil. Anlässlich des Jubiläumsjahres "150 Jahre Stadterhebung" stellte sich Bezirkspolizeikommandant Johannes Jantschy mit einem Geschenk der besonderen Art ein: 28 Polizeischülerinnen und -schüler feierten am 29. Mai 2024 bei einem Festakt in Mistelbach ihre Ausmusterung und damit die Übernahme in den regulären Polizeidienst. Zudem wurden 126 angehende Polizistinnen und Polizisten angelobt, die für den Dienst in Polizeiinspektionen und für Spezialausbildungen im Bereich des Grenzdienstes und der Flughafensicherheit vorgesehen sind. Sie haben die Ausbildung im März 2024 begonnen. Weitere 88 Polizistinnen und Polizisten hatten ebenfalls Grund zum Feiern: Sie schlossen ihre Ausbildung zur dienstführenden Beamtin und zum dienstführenden Beamten erfolgreich ab.

”

Die Zusammenarbeit aller Behörden und Institutionen, so auch mit der Polizei, ist mir ein besonders großes Anliegen. Ich danke allen Polizistinnen und Polizisten, vor allem jenen, die in Mistelbach dafür sorgen, dass wir uns sicher fühlen dürfen und bei jeglichen Problemen schnell und menschlich reagiert wird.

“

Erich Stubenvoll



Sport

SPORTLICH IN MISTELBACH

Vereinsobmann
Leopold Born und
Bürgermeister
Erich Stubenvoll



Glück brachte die Matchpatronanz unseres Bürgermeisters am 24. Mai beim Spiel FC spusu Mistelbach gegen Mannersdorf, denn unser FC siegte in einem spannenden Spiel 3:2. Wir gratulieren!

Der Frättingsdorfer USV hat nicht nur einen sehr schönen Sportplatz, den er selbst erhält und pflegt, sondern auch eine nagelneu sanierte Asphaltstockbahn. Bürgermeister Erich Stubenvoll und Gemeinderat Walter Hiller mit USV-Obmann Werner Hiller. Wollen auch Sie Asphaltstockschießen probieren? Melden Sie sich bei Werner Hiller unter der Telefonnummer 0664/1759692.



TERMINE

Frühschoppen & Feuerwehrheuriger in Eibesthal

26. Juni: Feierliche Angelobung unseres AAB3 mit großer Parade und dem großen Zapfenstreich. Leistungsschau und Gratisgulasch!

Bezirkshauptstadtfest am Mistelbacher Hauptplatz

Sag es Erich.
Jetzt.

- bei Terminen und Veranstaltungen mit Bürgermeister Erich Stubenvoll
- Zusendung per E-Mail an: sag.es@erich.jetzt
- Zusendung per Post oder Einwurf in den Postkasten an:
Sag es Erich. Jetzt.
Oserstraße 12
2130 Mistelbach
- Abgabe beim örtlichen Vertreter der Volkspartei